

	<p>Object: Achtermann vom Bruchberg, 1935</p> <p>Museum: Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de</p> <p>Collection: Malerei, Schenkung Christian Hallbauer</p> <p>Inventory number: K 2676</p>
--	--

Description

Der Bruchberg ist mit seinen 927 Metern der dritthöchste Berg des Harzes und liegt im Oberharz zwischen Altenau und Torfhaus. Dabei handelt es sich mehr um eine Hochfläche. Vom Bruchberg aus geht der Blick auf den Achtermann.

Dieser ist mit seinen 925 Metern der vierthöchste Berg des Harzes. Der Sockel des Berges besteht aus dem Granit des Brockens. Die baumlose Gipfelkuppe besteht dagegen aus Hornfels.

Dieses Harzbild Hallbauers, das auch die Vegetation auf den Bergen andeutet, gibt ein naturalistisches Abbild wieder.

Christian Hallbauer wurde 1900 in Wernigerode geboren und verstarb 1954 in Trondheim (Norwegen). Nach dem Notabitur 1918 musste er noch Soldat werden. Seine Studien absolvierte er an der Kunsthochschule Weimar in Malerei und Grafik. Im Jahr 1930 heiratete er Marianne Lichtwald. Im Zeitraum von 1930 bis 1937 unternahm er mehrere Norwegenreisen. Infolge seiner Freundschaft mit Fritz Fleischer, der Jude war, bekam Hallbauer 1938 Ausstellungsverbot in Nazideutschland. Hallbauers gingen 1939 von Deutschland nach Norwegen (Selbu). Aus der Ehe ging eine Tochter hervor.

Basic data

Material/Technique:	Deckfarben auf Malplatte / Malerei (Gouache)
Measurements:	Höhe: 31,5 cm, Breite: 23,8 cm; Rahmen: 39 x 30 x 3 cm

Events

Painted	When	1935
	Who	Christian Hallbauer (1900-1954)
	Where	Harz
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Upper Harz

Keywords

- Berge des Harzes
- Betula
- Gouache paint
- Harzmalerei
- Landscape
- Painting